



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

##### Aschersleben (Wildunfall)

Am Dienstagabend ereignete sich Ortsausgang, Güstener Chaussee, ein Wildunfall. Die 49-jährige PKW-Fahrerin stieß auf der Fahrbahn mit einem Reh zusammen. Das Reh verendete noch an der Unfallstelle. Am PKW entstand Sachschaden.

##### Winningen (Wildunfall)

In der Nacht zum Mittwoch überquerte ein Reh die L 73 zwischen Winningen und Hecklingen. Die 22-jährige PKW-Fahrerin konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und es kam zum Zusammenstoß, bei dem das Reh getötet wurde. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

##### Schönebeck (Wildunfall)

Am Dienstagabend kam es auf der L 65 Ortsausgang Schönebeck in Richtung Calbe zu einem Wildunfall mit einem Reh. Der 62-jährige Fahrer konnte auch durch starkes Abbremsen den Zusammenstoß nicht mehr verhindern.

#### **Warnhinweis zu Wildunfällen:**

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß die Zahl der Wildunfälle im Salzlandkreis. Vor allem in den frühen Morgenstunden sowie in der Dämmerung am Abend sind Rehe, Wildschweine und anderes Wild vermehrt unterwegs und queren unvermittelt die Fahrbahn.

Die Polizei empfiehlt allen Kraftfahrzeugführern, besonders aufmerksam und insbesondere in den Morgen- und Abendstunden mit angepasster Geschwindigkeit zu fahren. Des Weiteren sollten Fahrzeugführer entsprechende Warnschilder ernst nehmen, denn die Gefahr von Wildwechsel ist in diesen Bereichen besonders groß.

Wenn Wild plötzlich auf die Fahrbahn tritt, stark abbremsen und das Lenkrad festhalten. Ein riskantes Ausweichmanöver kann zu schweren Unfällen führen.

Rehe und Wildschweine bewegen sich oft in Gruppen. Nach dem ersten Tier können weitere folgen. Daher ist stets auf Nachzügler zu achten.

Sollte es dennoch zum Unfall kommen, muss die Unfallstelle abgesichert und sofort die Polizei verständigt werden. Hierbei ist insbesondere zu beachten, dass verletzte oder verendete Tiere nicht berührt werden.

(gaje)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35  
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)